# Illustrierte Technische Zeitung

## Jubiläums-Photo-Ausstellung

In Neukölln — 30 Jahre Verein der Freunde der Lichtbildkunst zu Berlin 1900

Lawinenhaft wächst die Zahl der Knipser; auf alle möglichen und unmöglichen Objekte zücken sie ihre Apparate — "echnelltertig" wie nach Schiller "Die Jugend mit dem Wort". An allen Strassenecken wachsen wie Pilze aus der Erde die Geschäfte, die "Platten zum Entwickeln" annehmen. "Viele fühlen sich berufen, wenige aber sind auserwählt". Dies etwas abgewandelte Bibelwort hat für diese Knipser und Entwickler Geltung. Siehe die Produkte in den Schaufenstern und Auslagekästen!

Photographieren ist eine Kunst, und auch der

Bibelwort hat für diese Knipser und Entwickler Geltung. Siehe die Produkte in den Schaufenstern und Auslagekästen!

Photographieren ist eine Kunst, und auch der Amateur kann ein Künstler sein! Das beweist wieder die bis zum 12. Oktober in der Mädehen Mittelschule Donaustrasse in Neukölin stattlindende Jubiläums-Ausstellung des Vereins, Freunde der Lichtbildkunst zu Berlin 1900". Mit acht Mitgliedern trat er vor 30 Jahren unter Alwin Fischer ins Leben; heute zählt der Verein 65 Mitglieder; es wird sorgfältig ausgewählt und geseich, um nur bestes "Material" zu haben. Erfolge dieser Politik: Das glänzende Abschneiden des Vereins auf der Wochenend-Ausstellung, auf der Verbandsausstellung 1929 in Heidelberg, wo folgunde Herren vom Gau Brandenburg Preisträger waren: Thersteppen (Goldene Ebren-plakette und Diplom), Brandmann (Silberne Plakette und Diplom). Erfolge: die Berufung eines Mitgliedes in die Jury der am 15. Oktober in Nürnberg.

Erfolge: Die Ausstellung in der Donaustrasset Den ersten Preis erhielt Herr E. Hotzlöhner für technisch hervorragende Bromölabdruck-Technik und künstlerisch gleichwertiges Bildsehen. Der Rathausturn in Danzig; kräftig die Vertikale im Vordergrund, hinter ihm "sieht" man — ich möchte fast sagen "greifbar" — die Luft. Aehnleh ist es mit dem Nobel bei dem Mötiv, "Tüber Wintertag". Das Auge des Künstlers gehört dazu, das Sujet (Stockholm) so zu schauen, wie es Hotzlöhner in seinem Bild festgehalten! — Ebenfalls Bromöldruck-Technik die mit dem Z. Preis bedachten Bilder E. Thersteppens. Lebendig das Leben erfasts in "Der Wochenmark", "Totensonntag". Die nunmehr folgen der Träger von Ausseichnungen zeigen technisch Vergrösserungen auf Kunstlichtpapier. 3. Preis: K. Dahlmann. Der Zifret in der Hand, die Kneifzange gewinnen Leben; man sieht sie arbeiten. Sehr interessant, Das Wasserbecken", in dessen Seifenschaumiges durchsichtig der Wasserstrah irnnt! 4. Preis: K. Agel; Gut die Löung des Arrangements nach dem Göldenen beilen. Sehr interessant "Das Wasserbecken", in dessen Seifenechauniges durchsichtig der Wasserstraht innt! 4. Preis: K. Pagel: Gut die Lösung des Arrangements nach dem Goldene Schnitt, besonders im Bilde "Buntes Geschirr, die Lösung des Stillebens "Kochtoffe" im Dreieck-Aufbau. 5. Preis: A. Peltz. Gut beobachtet die Gesichtsausdrücke desselben Kindes in den verschiedensten Gemütsaffektionen. 6. Preis: K. Giesecke: Aussechlaggebend für die Bewertung seiner Porträts die Auffassung ... Erfolgversprechende Versuche sicherten W. Goerke den 7. Preis:

gezeichnet – K. Brandmann seine Arbeiten. Er legt bei der Auswahl seiner Sujets den Haupt-wert auf das Historische. Da Brandmann aber mit dem Blick für das Schöne begabt ist, wirken seine Bilder als Kunstwerke. Wie scharf Licht und Schatten verteilt in "Enge Gasse" mit dem Durchblick auf den Stadthausturm! Aehnlich



erlasst "Der Fleetblick" mit der im Hintergrund aus diesiger Luft sich aufreckenden St. Nikolai-kirche in Hamburg. Die Marienkirche in Berlin im Winter, der entlaubte Bäume eindrucksvoll den Rahmen geben. Wie zart und duftig, wie weich das Grabdenkmal an der Mauer von St. Nikolai in Berlin!

n. 6. Preis:
Nikolai in Berlin!
It die Bewerg. Erfolgn W. Goerke
Stunde dieser Ausstellung, schliesst euch dem
wohlverdient Auserwählten! . . . ms.



#### Das behagliche Wohnzimmer Die richtige künstliche Beleuchtung

Die richtige künstliche Beleuchtung
Viel Licht, viel Luft, keinerlei Zuviel an
Möbeln, aber zweckmässig bequeme Formen, an
Bildern und Aufstellungsgegenstländen nur ein
paar wenige utte Stücket die moderne Behaglichkeit der Wohnung ist durrehrungen von den
Grandung, die Helligkeit, Uebersiehtlichkeit,
Zeuchmässigkeit auch zum ästhetischen Grundpranip macht.

Eine besonders grosse Rolle spielt dementsprechen heute im Wohnzimmer die reichliche Verwendung des künstlichen Lichtes, das,
richtig dargeboten, mehr als alles andere geeignet ist, hier den Eindruck freundlicher Behaglichkeit und hoher dekorativer Schöhneit
hervorzurufen. Als Mittelbeleuchtung wird in
fer Regel im Wohnzimmer ein Leuchtgerät in
Frage kommen, das zunächst

aus weigesfüntente Schirm reichliches Licht
auf den Estisch wirft. Der Schirm muss
weiss gefüttert sein,
damit das Licht nicht verschluckt, sondern nach
unten reflektiert wird. In dem offenen Schirm
dirfen, wenn verwendung kommen, weil
sonst das auf mit eine Lampen sichtbar sind, nur
Opallampen für verwendung kommen, weil
sonst das auf innehmatter Lampen zulässig.
Zur Allgemeinheleuchtung des Zimmers reicht
das vorwiegend auf den Tisch gerichtete Licht
das vorwiegend auf den Tisch gerichtete Licht
der im Schirm enhaltenen Lampen nicht aus,
sit auch nicht dafür bestimmt. Diesem Zweck
dienen vielmehr

Lampen, die oberhalb des Schirms angeordnet, ihr Licht allseitig in den Raum strahlen.

Lampen, die oberhalb des Schirms angeordnet, int Lieht allseitig in den Raum strahlen. Sie sind, wenn dicht unter der Decke angebracht, in dunkeltarbigen Zimmern mit nach unter der Decke angebracht, in dunkeltarbigen Zimmern mit nach unter die der Schirmes angebracht, so die sie der Schirmes angebracht, so erhalten sie nach oben oftene Opalglasschirme. Wie gut die Allgemeinbeleuchtung aber auch immer beschaffen sei, mit ihr allein wird noch keineswegs der Charakter kultwierter Behaglichkeit und Schönheit im Wohnzimmer erreicht. Den erhält das Zimmer erst mit den besonderen zusätzlichen Steh- und Ständerleuchen für Stimmungs. Lose- und Arbeitsbeleuchtung, durch Wandleuchten, kleine Zierleuchten und dergleichen. Das reichlich gespendete Licht schafft im Wohnzimmer eine freudige, schöne Gesamtatmosphäre und stellt, richtig verwendet, gleichzeitig den wirkungsvollsten und vornehmsten Zimmerschmuck dar. Unsere modernen Architekten haben das längst erkannt und dekorieren die elegante Villa, die sie bauen, vornehmlich mit schönen Lichteflekten. Aus erheichensten die telegante Villa, die sie bauen, vornehmlich mit schönen Lichteflekten wirklich behagliches Wohnzimmer ist jedenfalls heute ohne gute Beleuchtung undenkbar.

### Die Entwicklung der Radiotelegraphie in Mexiko

zwei 5-k-W-Langwellensender, ein 20-k-W-Tele-funken-Kurzwellen-Sender und 6 weitere Kurz-wellen-Sender von 0,5 bis 3 k.W. Von Mexiko City allein gehen täglich 5000 Telegramme aus in ununterbrochenem Dienst. Die Radiotele-graphie ist so erfolgreich in Mexiko, dass viels Landtelegraphenlinien vollkommen ersetzt wor-den sind. Auswärtige direkte drahltose Verbin-dungen bestehen mit allen Staaten Zentral-amerikas, mit Kuba, den Vereinigten Staaten von Nordamerika und Deutschland.

#### Aluminium-Beratungsstelle

Die ständige Schau in der Französischen Strasse

Die ständige Schau in der Französischen Strasse
Die Aluminium-Beratungsstelle hat im Hause
Französische Strasse 50 in einem von Architekt
Kosina geschaffenen modernen Rahmen eine
ständige Aluminium-Schau geschaffen.
Der Zweck der Institution ist Beratung von
Interessenten, Propagierung des Aluminiums,
besonders auch in seinen wertvollen Legierungen, als eines Werkstoffes, der in seinen vielfachen vorteilhaften Verwendungsmöglichkeiten
nech lange nicht in verdeintem Masse bekannt
oder doch in der Praxis Beachtung gefunden
hat. Das geringe spezifische Gewicht macht
Aluminium besonders geeignet als Werkstoff in
der Kraftwagen- und Flügzeug-Industrie. Neben
Motor und Getriebe-Gehäuse, z. B. Kotflügel für
Autos und Flügzeug-Propeller, die, jetzt gesehmiedet, die dreifache Festigkeit der gegossenen besitzen. Bei den Ganzmetall-Eisenbahn-



Schreibtisch aus Aluminium

Schreibtisch aus Aluminium
wagen vermindert die Verwendung von Aluminium zur Herstellung von Bleehen und Profilen für Bekleidung und Gestelle die unwirtschaftliche tote Last. Im Bauwesen u. a. Dachblech aus Aluminium, das auf durch stark schwefelnätige Verurreinigung der Luft nicht zerstört wird. Aus wirtschaftlichen Erwägungen empfiehlt sich die Verwendung des Aluminium für elektrische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zum Kupfer; anodische Leitungszwecke trotz seiner geringeren Leitfähigkeit im Vergleich zu Schueftlich auch zu Schueftlich seiner Werwendung; zwischen beiden eine kühlhaltende Isolierung. Das Aluminium-Rass mit Holzverkleidung; zwischen beiden eine kühlhaltende Isolierung. Das Aluminium-Rass mit Holzverkleidung; zwischen beiden eine kühlhaltende Isolierung. Das Aluminium-Rass mit Holzverkleidung; zwischen beiden eine kühlhaltende Isolierung. Das Aluminium-Rass mit Holzverkleidung; zwischen beiden eine kühlhaltende Isolierung. Das Aluminium vergleich einer verwendung zur Verkleidung von Mobellein bierfür bietet die Aluminiumschau selbet!) Erwähnung vereident selbstverständlich die vielseitige Verwendung des Aluminiums im Haushalt. .. Sein starkes Reflexionsvermögen weist dem Aluminium eine weitere wichtige seitige Verwendung des Aluminiumschau selbet!) Erwähnung vereinent selbstverständlich die vielseitige Verwendung des Aluminiumschau selbet!) Erwähnung vereinent selb